Gute Laune beim Neujahrsempfang in Alt Meteln

Kirchengemeinde lud in die alte Pfarrscheune ein

Gerda Jansen

ALT METELN Zahlreiche Ehrenamtliche der Kirchengemeinde Alt Meteln - Cramon - Groß Trebbow erlebten in der Pfarrscheune zu Alt Meteln einen unterhaltsamen Abend beim traditionellen Neujahrsempfang. Für Pastor Markus Seefeld, der die Gäste herzlich begrüßte, ein Zeichen, dass die Gemeinde tatkräftig und in vielen Bereichen unterstützt wird.

Ohne die Ehrenamtlichen

würde es keinen Gemeinderat mit seinen Gremien geben, Gemeindebriefe würden nicht geschrieben und verteilt werden und es könnten keine Besuchsdienste stattfinden. Selbst Gottesdienste, Kirchenkaffee, Kinderkrabbelgruppe, Kirchen- und Posaunenchor, Pfadfinderarbeit, Christen-Kinderbibelwoche oder Sommercamps für Kinder könnten nicht ohne die fleißigen Helfer stattfinden.

Selbst die Helfer in der

Friedhofspflege, die ehrenamtlichen Organisten und freiwilligen Gärtner zur Pflege der Pfarrgärten sind für die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde mit ihren fünf Kirchen unerlässlich. "Jeder, der uneigennützig mithilft, trägt dazu bei, dass wir eine gute Gemeinschaft sind", so der Pastor.

73 von 120 eingeladenen Ehrenamtlichen nahmen am Neujahrsempfang teil, der von dem singenden Pfarrer Wolf Fröhling umrahmt wurde. Der gebürtige Potsdamer ist Pfarrer im Kirchenkreis Barnim und interpretiert seit fast 20 Jahren Georg-Kreisler-Lieder. In Alt Meteln gastierte er jetzt auf Einladung seines ehemaligen Studienkameraden Markus Seefeld.

Nach dem gemeinsamen Abendessen rückten die Gäste näher zusammen. So manch einer nutzte die Gelegenheit, um sich mit Pastor Seefeld oder dem Musiker Fröhling auszutauschen.



Die ehrenamtlichen Helfer erlebten in der Pfarrscheune einen unterhaltsamen Abend mit vielen interessanten Gesprächen.

Foto: Gerda Jansen